

Telerwärmer

2006 / 2008

Stand Januar 2005 Rev. 0. 2005 Gebrauchsanweisung



INHALTSVERZEICHNIS	IV	2
Umwelthinweise	UW	3
Allgemeines	AL	4
Sicherheit	SI	5 - 6
Technische Daten	TE	7-10
Transport	TR	11
Inbetriebnahme	IN	12
Betrieb	BE	13
Reinigung	RE	14
Wartung und Instandhaltung		15
Ersatzteilhaltung und Kundendienst	EK	16-17
Schaltbilder	SB	18
Anhang	AN	19



Herzlichen Glückwunsch

Mit dem Kauf Ihres neuen Gerätes haben Sie sich für ein Produkt entschieden, das höchste technische Ansprüche mit praxisgerechtem Bedienungskomfort verbindet.

Ihr Gerät geht besonders sparsam mit Energie um. Es bietet Ihnen die Möglichkeit, sich bei verantwortungsvollem Umgang umweltbewußt zu verhalten. Wir empfehlen Ihnen, diese Gebrauchsanweisung aufmerksam zu lesen, damit Sie mit Ihrem neuen Gerät schnell vertraut werden.

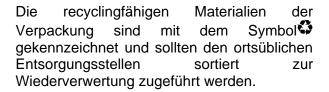
Ein gutes Gerät, das sachgerecht behandelt wird, dient Ihnen viele Jahre.

Gebrauchs- und Montageanweisung für eventuelle Nachbesitzer sorgfältig aufbewahren.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Gebrauch!

Umwelthinweise

Entsorgung der Verpackung



Entsorgung des Geräts

Geräte sind vor ihrer Verschrottung funktionsuntüchtig zu machen, indem das Netzkabel am Gerät abgeschnitten wird.

Stellen Sie sicher, daß das Gerät umweltgerecht und ordnungsgemäß entsorgt wird.

Warnhinweise

Der Hersteller kann nicht haftbar gemacht werden, wenn durch Nichtbeachtung folgender Hinweise Schäden entstehen:

- Im Umgang mit diesem Gerät und allen elektrischen Geräten müssen grundsätzliche Regeln zur eigenen Sicherheit beachtet werden. Im besonderen sind dies:
- setzen Sie das Gerät nicht Witterungseinflüssen wie Regen etc.aus
- lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt an das Gerät.
- 2. Vergewissern Sie sich nach seinem Auspacken, daß das Gerät nicht beschädigt wurde. Nehmen Sie das Gerät im Zweifelsfall nicht in Betrieb, und informieren Sie den zuständigen Techniker oder den Kundendienst. Verpackungsmaterialien (Plastiktüten, Styropor, Nägel etc.)außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Diese Teile stellen mögliche Gefahrenquellen dar!
- **3.** Das Gerät nur für den angegebenen Zweck benutzen.



- 4. Vor dem Anschluß muß geprüft werden, ob die Angaben auf dem Leistungsschild mit den Werten der Installation übereinstimmen. Die grundlegenden Sicherheitsbestim-mungen sind unbedingt einzuhalten. Im Zweifelsfall muß einqualifizierter Fachmann die Installation genauestens überprüfen. Die elektrische Sicherheit ist nur gewährleistet, wenn das Gerät vorschriftsmäßig installiert und geerdet ist, wie in den Sicherheitsbestimmungen für elektrische Anschlüsse beschrieben.
- **5**. Bei allen Pflege- und Wartungsmaßnahmen ist das Gerät vorher vom Stromnetz zu trennen, indem der Hauptschalter ausgeschaltet bzw.die Zuleitung spannungslos gemacht wird .
- **6.** Lassen Sie das Gerät nach dem Gebrauch nicht unnötig lange eingeschaltet. Schalten Sie den Hauptschalter aus.
- 7. Sobald eine Funktionsstörung oder ein Fehlerfall entdeckt wird, muß das Gerät vom Stromnetz getrennt werden.Reparaturen sollen nur vom qualifizierten Fachmann oder unserem Kundendienst vorgenommen werden. Nur Original-Ersatzteile verwenden.

Allgemeines

-AL-

Einführung

Das Gerät dient nur zum Vorwärmen und Warmhalten von Tellern und Tassen. Die Einstellöffnung wird durch eine, nach innen geräuschlos laufende Drehtür verschlossen.

Die Angaben in dieser Gebrauchsanweisung können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.



Sicherheit -SI-

1 SYMBOLE

1.1 Arbeitssicherheit



Dieses Symbol finden Sie bei allen Arbeitssicherheitshinweisen dieser Betriebsanleitung, bei denen Gefahr für Leib und /oder Leben Personen besteht. von Beachten Sie diese Hinweise und verhalten Sie sich in diesen Fällen besonders vorsichtig. Geben Sie alle Arbeitssicherheitshinweise auch an andere Benutzer weiter. Neben den Hinweisen dieser Betriebsanleitung müssen die allgemein gültigen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften berücksichtigt werden.

1.2 Achtung

ACHTUNG

Dieses Zeichen steht an den Stellen in dieser Betriebsanleitung, die besonders zu beachten sind, damit die Richtlinien, Vorschriften, Hinweise und der richtige Ablauf der Arbeiten eingehalten, sowie eine Beschädigung und Zerstörung des Gerätes verhindert wird.

2 Arbeitssicherheitshinweis

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist nach dem zur Zeit der Lieferung geltenden Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut und ist betriebssicher.

Dennoch können bei seiner Verwendung Gefahren für Leib und/oder Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen des Gerätes und anderer Sachwerte entstehen, wenn es von unausgebildetem Personal unsachgemäß oder zu nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch eingesetzt wird.

Gerät nur in technisch einwandfreiem Zustand, sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewußt unter Beachtung der Betriebsanleitung benutzen!

Insbesondere Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen! Das Gerät ist ausschließlich zu dem, in der Betriebsanleitung Einführung-Einsatzbereich, aufgeführten Zweck bestimmt.



Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller/Lieferer nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten der Betriebsanleitung und die Einhaltung der Inspektions- und Wartungsbedingungen.

Nach der Reinigung das Gerät auf gelockerte Verbindungen, Scheuerstellen und Beschädigungen untersuchen.

Festgestellte Mängel sofort beheben!

Bei Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten gelöste Schraubenverbindungen stets festziehen!

Ist die Demontage von Sicherheitseinrichtungen beim Rüsten, Warten, Reparieren erforderlich, hat unmittelbar nach Abschluß der Wartungs- und Reparaturarbeiten die Remontage und Überprüfung der Sicherheitseinrichtungen zu erfolgen.

Vor dem Ingangsetzen nach Instandsetzen prüfen, ob alle Schutzvorrichtungen angebracht sind!

Für sichere und umweltschonende Entsorgung von Betriebs- und Hilfsstoffen, sowie Austauschteilen sorgen.

Gerät nicht für betriebsfremde Zwecke nutzen!

Sicherheitsrichtlinien

Bei der Fertigung Ihres Gerätes wurden alle Sicherheitsvorschriften, insbesondere die VDE- und die internationalen CEE-Richtlinien beachtet.

Ihr Gerät hat vor dem Verlassen des Werkes eine Endkontrolle durchlaufen und wurde dabei auch auf die einwandfreie Funktion aller elektrischen Teile überprüft.

Der Berührungsschutz gemäß den VDE-Bestimmungen muß durch ordnungsgemäßen Einbau sichergestellt sein.



3. Elektroanschluß -EA-

Vor dem Elektroanschluß bitte Angaben auf Typenschild beachten! VDE-Vorschriften und Vorschriften des örtlichen Energieversorgungsunternehmens beachten!

Absicherung 1 x 10 A

Anschlußwert 0,6 KW

Spannung IN AC 230 V

EG Richtlinie: EMV 89/336

NSR 73/23

CE Richtlinie: 93/68

- Sonderspannung auf Anfrage
- Gerät wird immer mit 2m langem Anschlusskabel ausgeliefert.
 Leitungstyp z. B. 3 x 0,75 H05RN3G
- Bauseits: zugängliche, allpolige Trennvorrichtung mit min. 3mm Kontaktabstand vorsehen.

3.1 Hinweise auf besondere Gefahrenarten

3.2 Elektrische Energie

Nur Originalsicherungen mit vorgeschriebener Stromstärke verwenden! Bei **Störungen** in der elektrischen Energieversorgung **Gerät sofort abschalten!**

Arbeiten an elektrischen Anlagen oder Betriebsmitteln dürfen nur von einer Elektrofachkraft oder von unterwiesenen Personen unter Leitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft, den elektrotechnischen Regeln entsprechend, vorgenommen werden. Geräte und Anlagenteile, an denen Inspektions-, Wartungs- und Reparaturarbeiten durchgeführt werden, müssen spannungsfrei geschaltet werden. Die freigeschalteten Teile zuerst auf Spannungsfreiheit prüfen, dann erden und kurzschließen. Benachbarte, unter Spannung stehende Teile, isolieren!

Die elektrische Ausrüstung eines Gerätes ist regelmäßig zu prüfen. Mängel, wie lose Verbindungen bzw. angeschmorte Kabel, müssen sofort beseitigt werden.

Nur spannungsisoliertes Werkzeug benutzen!



3.3 HINWEIS auf hohe Temperaturen

ACHTUNG!!!



Warnung vor heißer Oberfläche

Vor der Inbetriebnahme

Bei Einschaltung des Gerätes (vor dem Gebrauch) kann es im Bereich der Heizzone zu hohen Temperaturen kommen. Bitte prüfen Sie die Oberfläche, bevor dort Arbeiten vorgenommen werden!

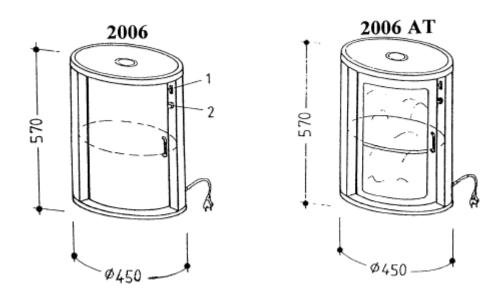
Legen Sie kein Papier, Karton, Stoff etc. zwischen Gerät und der feuerfesten Abstellfläche, da es sich entzünden könnte.

<u>Bei der Inbetriebnahme</u> kann Isolationsmaterial ausdünsten und zu entsprechenden Gerüchen führen.



Technische Daten

-TE-



Tellerwärmer 2006 / 2006 AT

Fassungsvermögen: ca. 30 - 35 Teller

Abmessungen: Durchmesser: Höhe: 450mm 570 mm

Innen 330mm 450 mm

Tassenkorb 320mm

Ausführung: Edelstahl rostfrei, mit 1 Drehtür, nach innen laufend,

1 Zwischenbord

Gewicht: 20 kg

Modell 2006 AT: mit selbstschließender Acrylglastüre

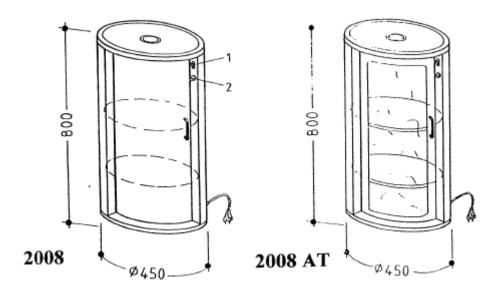
Der arbeitsplatzbezogene Emissionsweret des Schallpegels des Gerätes ist kleiner als 70 dB.

Technische Änderungen vorbehalten!



Technische Daten

-TE-



Tellerwärmer 2008 / 2008 AT

Fassungsvermögen: ca. 45 - 60 Teller

Abmessungen: Durchmesser: Höhe: 450mm 800 mm

Innen 330mm 680 mm

Tassenkorb 320mm

Ausführung: Edelstahl rostfrei, mit 1 Drehtür, nach innen laufend,

1 Zwischenbord

Gewicht: 25 kg

Modell 2008 AT: mit selbstschließender Acrylglastüre

Der arbeitsplatzbezogene Emissionsweret des Schallpegels des Gerätes ist kleiner als 70 dB.

Technische Änderungen vorbehalten!



Transport -TR-

1. Verpackung

Mitentscheidend für die Verpackungsart ist der Transportweg. Die Verpackung entspricht, wenn nicht besonders vertraglich vereinbart, den Verpackungs-Richtlinien HPE, die vom Bundesverband Holzmittel, Paletten, Exportverpackung e.V. und vom Verein Deutscher Maschinenbauanlagen festgelegt wurden.

2. Empfindlichkeit

Beim Transport des Gerätes ist besonders vorsichtig zu verfahren, um Schäden durch Gewalteinwirkung oder unvorsichtiges Be- und Entladen zu verhindern.

Während des Transportes sind Stöße zu vermeiden.

Das Gerät selbst ist mit Sorgfalt zu behandeln.

3. Zwischenlagerung

Werden die Geräte nicht unmittelbar nach Anlieferung montiert, müssen sie sorgfältig an einem geschützten Ort gelagert werden. Dabei sind sie ordnungsgemäß abzudecken, damit kein Staub und keine Feuchtigkeit eindringen kann.

4. Lieferumfang

Der Inhalt der Lieferung ist in Lieferscheinen aufgeführt, deren Vollständigkeit beim Empfang zu überprüfen ist.

Eventuelle Transportschäden und /oder fehlende Positionen sind sofort schriftlich zu melden.



Inbetriebnahme -IN-

1. Vor der Inbetriebnahme

Vor der Inbetriebnahme des Gerätes ist zu prüfen:

- Transportschäden?
- Die Angaben auf dem Typenschild müssen mit den Angaben des örtlichen Versorgungsnetzes -übereinstimmen.
- Die elektrischen Schutzmaßnahmen sind durchgeführt und auf Funktionstüchtigkeit geprüft.
- Alle Schraubenverbindungen auf festen Sitz überprüfen.

2. Bei der Inbetriebnahme

Bei der Inbetriebnahme ist zu kontrollieren:



Fehlerhafte Anlagen dürfen nicht in Betrieb genommen werden.

Gebrauchsanweisung

Zum Aufheizen ist der Tellerwärmer mittels Schuko-Stecker an das Stromnetz anzuschließen.

Den Geräteschalter (1) betätigen, bis die Kontrolleuchte im Geräteschalter aufleuchtet.

Thermostatknebel (2) nach rechts drehen, auf max. Leistung.

Aufheizzeiten für Tellerwärmer bei voller Bestückung betragen ca. 30 - 45 Minuten, wobei verschiedene Geschirrarten und -stärken zu Differenzen in der Aufheizzeit führen.

Der Thermostat (2) kann nach der Aufheizzeit auf die von Ihnen gewünschte temperatur eingestellt werden.

Der Thermostat regelt die Temperatur automatisch.

Zum Abschalten des Tellerwärmers den Thermostatknebel (2) nach links auf kleinste Stellung bringen und Geräteschalter (1) betätigen, bis Kontrolleuchte erlischt.



Betrieb -BE-

1. Verhalten bei Störungen

Unabhängig von nachfolgendem Hinweis gelten für den Betrieb des Gerätes in jedem Falle die örtlichen Sicherheitsbestimmungen.

Bitte beachten !!!

Gemäß BGV A3 (ehemals VBG 4) dürfen Elektrobauteile nur von Elektrofachkräften ausgetauscht werden.



1.1 Störungsabhilfe

<u>Anzeichen</u>	<u>Ursache</u>	<u>Maßnahmen</u>	
- Gerät heizt nicht auf	- Heizung defekt	- Heizkörper austauschen	
	- Thermostat defekt	- Thermostat austauschen	
	- keine Spannung am Klemmstein		
	- Anschlußkabel gebrochen	- Kabel erneuern	
	- Sicherung defekt	- Sicherung überprüfen	
	- Geräteschalter defekt	- Geräteschalter austauschen	



Reinigung -RE-

Netzstecker ziehen !!! Gerät nicht abspritzen oder ins Wasser stellen !!!

Bitte achten Sie stets darauf, daß der Stecker beim Reinigen herausgezogen und das Gerät nicht abgespritzt oder ins Wasser gestellt wird.

Zum Reinigen keine Scheuermittel verwenden. Nur mit feuchtem Tuch, evtl. mit mildem Reinigungsmittel säubern.

Wanne je nach Wasserhärtegrad von Zeit zu Zeit mit Entkalker oser Essigwasser behandeln.

SICHERHEITSHINWEISE



- Nicht mit Hochdruckreiniger reinigen.
- Mit Wasser spritzen verboten
- Gerät nicht mit Säuren behandeln oder Säuredämpfen aussetzen, da sonst die Passivschicht des Chromnickelstahls verletzt wird und das Gerät sich evtl. verfärben kann.

Gerät nicht für betriebsfremde Zwecke nutzen !!!



Wartung und Instandhaltung



Vorsicht !!!

Zu allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten muss das Gerät vom Stromnetz getrennt und gegen versehentliches Einschalten gesichert sein.

Beachten Sie die Durchführungsanweisungen der Berufsgenossenschaftlichen Vorschriften für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit "BGV A3" (vorher VBG 4).

Zur Erhaltung des ordnungsgemäßen Zustandes sind elektrische Anlagen und Bertiebsmittel wiederholt zu prüfen.



Sicherheitstechnische Prüfung

Mindestens alle 6 Monate Anschlusskabel und Netzstecker auf mechanische Beschädigungen und Überalterung prüfen. Ebenfalls min. alle 6 Monate Schutzleiterprüfung durchführen.

Die Prüffristen sind so zu bemessen dass entstehende Mängel, mit denen gerechnet werden muss, rechtzeitig festgestellt werden können.



Ersatzteilhaltung/Kundendienst

-EK-

Bitte tragen Sie die Daten vom Typenschild Ihres Gerätes hier ein. Sie finden das Typenschild neben der Kabelausführung.



Bitte geben Sie diese Daten immer an bei:

- -Kundendienstanforderung,
- -Ersatzteil- oder Zubehörbestellungen,
- -technischen Rückfragen

Ersatzteilliste für Tellerwärmer 2006 / 2006 AT / 2008 / 2008 AT

Teile- Nr.:	71,20,04
Teile- Nr.:	71,20,03
Teile- Nr.:	70,10,01
Teile- Nr.:	70,20,03
Teile- Nr.:	73,15,05
Teile- Nr.:	73,30,20
Teile- Nr.:	73,90,03
Teile- Nr.:	73,70,30
Teile- Nr.:	74,40,05
Teile- Nr.:	74,70,05
Teile- Nr.:	74,20,52
Teile- Nr.:	3A0501ET
Teile- Nr.:	3A0502ET
Teile- Nr.:	3A0503ET
Teile- Nr.:	3A0504ET
	Teile- Nr.:

Passende und geprüfte Ersatzteile können Sie über Ihren Fachhändler von uns beziehen.

Elektrische Reparaturen dürfen nur von autorisierten Fachleuten vorgenommen werden!



Beschreibung zum Austausch des Anschlußkabels

Zum Auswechseln des Kabels muß das Gerät auf den Kopf gestellt werden.

Die Feststellschraube in der Kabeldurchführung (Pos.1) muß gelöst werden.

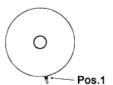
Dann wird das runde und rechteckige Abdeckblech (Pos.2) entfernt.

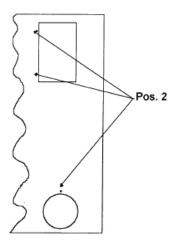
Jetzt werden die Anschlußdrähte des Kabels vom 4-poligen Klemmstein entfernt.

Das Kabel kann jetzt zurückgezogen werden und gegen ein neuses ausgetauscht werden.



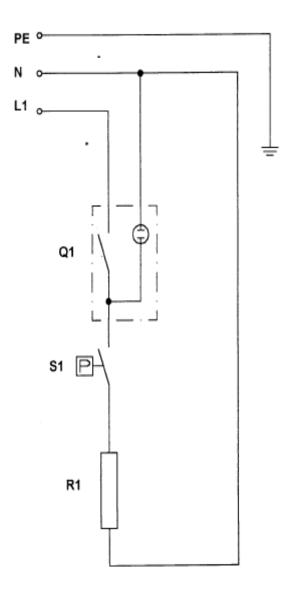
Elektrische Reperaturen dürfen nur von autorisierten Fachleuten vorgenommen werden!







Schaltbild -SB-



Thermostat Geräteschalter m. BeleuchtungHeizkörper Q1

R1 = Thermostat S1



Anhang -AN-

G.SCHOLL Apparatebau GmbH & Co. KG Zinhainer Weg 4

D-56470 Bad Marienberg / Ww.

Ersatzteilverkauf Telefon 02661/9868-34/-35 Telefax 02661/9868-38

E-mail: service@scholl-gastro.de

Technik Telefon 02661/9868-44 Telefax 02661/9868-48 E-mail: technik@scholl-gastro.de Ansprechpartner: Herr Jens Schell